

Goldbach-Post

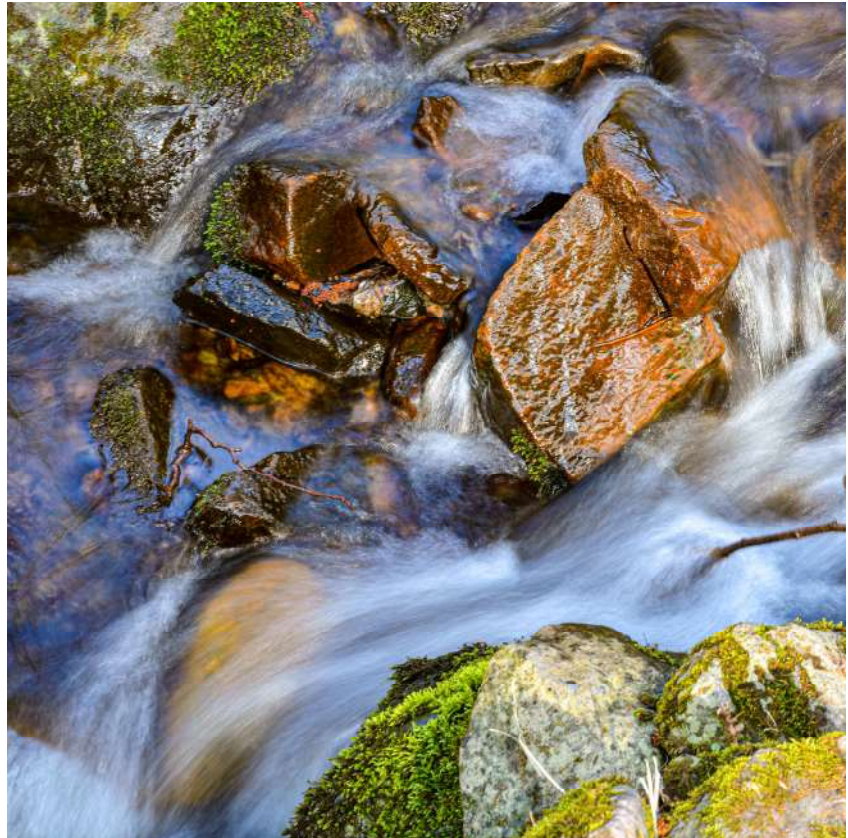
Mitteilungsblatt für Wargolshausen und Junkershausen

Jahrgang 30

April 2023

Die Zukunft war früher auch besser

Tagaus, tagein rinnt das Wasser den kleinen Bergbach hinunter. Nur Bruchteile von Sekunden verharren die einzelnen Wassertropfen an der gleichen Stelle, um den nachfolgenden Tropfen Platz zu machen. Als Tropfen gar nicht wahrnehmbar, sind sie doch nur als Fließwasser erkennbar. Trotzdem tragen sie dazu bei, Veränderung zu bringen. Unmerklich erodieren sie ihr Umfeld; verursachen sie Anpassungen bei den harten Steinen. Die Kraft des Wassers formt sie im Laufe der Jahrhunderte; schleift die Ecken und Kanten. Wie im richtigen Leben. Auch wir verändern uns. Nicht immer ganz freiwillig. Die Jugend kommt mit eigenen Vorstellungen und neuen Plänen; mit Veränderungen. Oft sperren wir uns, wollen Neues nicht wahr haben. Und doch sind neue Trends nicht aufhaltbar. Fabian Neidhardt, ein Kommunikationspädagoge, macht diese Entwicklung an einem Beispiel deutlich: „Eine Frau, die vor 70 Jahren in Deutschland groß geworden ist, hatte sehr beschränkte Möglichkeiten, eine Arbeit zu finden, weil ganz andere Dinge von ihr erwartet wurden. Heutzutage



sind wir an dem Punkt, an dem die Menschen glücklicherweise alles machen können. Dogmen, die früher festgesetzt waren, weichen heute auf. Das ist eine Freiheit, die wir im Laufe der Jahrzehnte gewonnen haben. Sie gibt den Menschen die Möglichkeit, Dinge zu tun, nach denen sie innerlich streben“.

Das bedeutet nicht für jeden, dass er sorglos auf die Entwicklungen und vielleicht noch sorgenloser in die Zukunft blickt.

Dieses Phänomen ist nicht neu. Schon Karl Valentin, bedeutender Komiker und Volksschauspieler, prägte bekanntlich bereits vor 100 Jahren den Ausspruch: Die Zukunft war früher auch besser“. Veränderung gibt es in allen Bereichen. Auch die Kirche bekommt dies in diesen Tagen schmerzlich zu spüren. Wenn Domkapitular Thomas Keßler in einem Beitrag in der Main-Post am 14. Februar darauf hinweist, dass in der Pfarreiengemeinschaft St. Martin mit rund

Aus dem Inhalt: Erster Auftritt „Dückdelück“ - Rückblick auf Faschingswochenende - Neue Möblierung Gästehaus - Nachwahl Musikkapelle

(Fortsetzung auf Seite 2)

(Fortsetzung von Seite 1)

4600 katholischen Gemeindemitgliedern 30 Taufen 131 Kirchenaustritte oder Todesfälle gegenüber stehen, spricht dies Bände. Insofern wird es Veränderung geben. Was daraus entstehen wird, wissen wir heute noch nicht. Auch wenn in Wargolshausen die Gottesdienstbesuche — vor allem nach Corona — deutliche Einbußen verzeichnen mussten, ist die Situation nicht aussichtslos. Das beweisen besondere Anlässe wie Weihnachten, Wallfahrten und spezielle Gottesdienste.

Mut macht auch die Bereitschaft der jungen Generation, mit anzupacken. Vor allem in Wargolshausen bringen sich die jungen Leute in die Gemeinschaft mit ein und machen Hoffnung, dass Geschaffenes — vielleicht in

einer anderer Form — weitergetragen wird. Von der „Generation Maybe“ bzw. „Generation Vielleicht“, die Fabian Neidhardt beschreibt, ist in Wargolshausen wenig zu spüren. „Generation Vielleicht“, das ein Lebensgefühl der Unentschlossenheit, der Unverbindlichkeit beschreibt, wird Gott sei Dank nicht „gelebt“. Wobei diese Entwicklung durchaus ein Thema ist. Immer noch ein Türchen offen lassen, immer noch auf der Suche nach etwas Besserem. Es ist die Angst, etwas zu verpassen. „Fear of missing out“ sagen die Engländer, was diese Angst, außen vorzubleiben, beschreibt. Den Grund dafür sieht Fabian Neidhardt in den Sozialen Medien. „Über Facebook, Instagram & Co. werden wir überschüttet, wie großartig eine Veranstaltung war, auf der ich nicht war“, so

der Medienexperte. „Das Festhalten durch Fotos ist zwar schön, aber verschafft auch das Gefühl, dass ich irgend etwas verpasst habe“. Neidhardt, Botschafter des Lächelns, wie er sich selbst bezeichnet, verweist bei diesem Thema gerne auf Sylvia Plath, die bereits in den 1960er Jahren in der „Glasglocke“ diese Thematik beschreibt: Es geht dabei um eine junge Frau, die ihre Lage mit dem Bild eines verzweigten Feigenbaums vergleicht. Jede Frucht des Baumes stellt für sie eine Option dar, was sie mit ihrem Leben machen kann. Sie kann sich aber nicht entscheiden und deswegen verfaulen alle Pflaumen.

Ansgar Büttner

Emmaus-Wanderung am Ostermontag

Auch in diesem Jahr findet am Ostermontag, 10. April 2023 eine Emmaus-Wanderung statt. Ziel ist in diesem Jahr Unsleben, wo um 10.00 Uhr gemeinsam Gottesdienst gefeiert wird und wo anschl. Gelegenheit auf dem Platz vor der Kirche zu einer Begegnung besteht. In Wargolshausen starten wir um 8.00 Uhr am Gästehaus. Nach einem geistlichen Impuls ziehen die Wanderer über die Alte Warte über den Höhenzug in die Nachbargemeinde. Für alle, denen die Strecke zu Fuß zu weit ist, besteht auch die Möglichkeit der Anreise mit Fahrrad. Es ist auch vorgesehen, den Rücktransport zu organisieren. Dazu bitte Kontakt mit Ansgar Büttner, Tel. 09762-7126, aufnehmen.

Impressum:

Erscheinungsweise monatlich.
Auflage 250

Exemplare. Verantwortlich für
Text und Inhalt: Ansgar Büttner,
Mittlere Dorfstr. 15, 97618 Wargolshausen

Tel. 09762-7126. E-Mail:
ansgar.buettner@t-online.de

Foto Titelseite: Gemeindebrief,
Lotz



Es war wieder eine Herausforderung. Nach 2 Jahren Zwangspause wieder das Faschingswochenende erfolgreich zu absolvieren, war nicht einfach. Aber die Helferinnen und Helfer waren wieder da; haben angepackt und mit dazu beigetragen, dass die Großveranstaltung bewältigt werden konnte. Vereinsgemeinschaft und Wa-Ka-Ge sind dankbar für die großartige Unterstützung.



Am 30. April Erstkommunion in Wargolshausen



Das Fest der Erstkommunion feiern am Sonntag, 30. April Noah Wagner, Lutz Halbig (Hollstadt), Jasper Schmitt, Len Marschall, Marie Schmitt, Sophie Schrenk (Junkershausen) und Jonas Kirchner in der St. Dionysius-Kirche von Wargolshausen. Als Motto haben sich die Kinder Offene Augen—weites Herz“ ausgesucht. Nach der Prozession vom Pfarrheim findet um 10.00 Uhr der Festgottesdienst in der Kirche statt.

Pater Lorenz Maurer seit 50 Jahren Priester

Das 40. Priesterjubiläum von Pater Lorenz Maurer ist sicher vielen noch in Erinnerung. Am Ostermontag 2013, ein paar Tage nach dem eigentlichen Jubiläum (23. März), wurde in Wargolshausen groß gefeiert. Pfarrer Maurer war ja zu dieser Zeit noch voll in Amt und Würden. Trotz seiner 72 Jahre war er noch für Hollstadt, Wargolshausen und Junkershausen verantwortlich. So wie seit seiner Amtsübernahme im Oktober 1989, als er die Seelsorge für die drei Gemeinden übernommen hatte. Zehn Jahre später kann der gebürtige Saarländer sein 50. Priesterjubiläum feiern. Allerdings nicht mit diesen Festlichkeiten wie 2013; nicht mit Musikkapellen, Vereinsvertretern und Empfang. Pater Maurer ist ja seit Mai 2017 im Ruhestand und hält sich mittlerweile in Münster auf. Ein gutes Jahr, nachdem der Ehrenbürger der

Gemeinde seinen 75. Geburtstag noch mit einem schönen Fest in Wargolshausen gefeiert hatte, zog er nach Oberzell um, wo ihm im dortigen Kloster zunächst die Seelsorge für die Seniorinnen im Heim und für die Ordensschwestern übertragen worden war. Bis Mai 2022 hielt er sich in der Klosteranlage direkt am Main auf, bevor er ins Münsterland umzog.

Die Gläubigen aus Wargolshausen, Hollstadt und Junkershausen sind dem langjährigen Seelsorger zum Dank verpflichtet. In seiner 28jährigen Wirkungszeit wurde viel geschaffen. So fällt u.a. der Pfarrheimbau und die Kirchensanierung in Wargolshausen, die Kirchensanierung in Junkershausen und die Gründung der Kolpinggruppe und der Beginn der Vierzehnheiligenwallfahrt in Hollstadt in seine Amtszeit. Noch heute hält der



Geistliche zu zahlreichen Ortsbewohnern Kontakt. Auch durch die regelmäßige Lektüre der Goldbach-Post bekommt Pater Lorenz Maurer mit, was in seinem alten Wirkungsbereich passiert. Ein Glückwunschscheiben zum Jubiläum wurde dem Ordensmann rechtzeitig zugestellt. Auch die Goldbach-Post schließt sich den Glückwünschen zum 50jährigen Priesterjubiläum an.

11 Tipps zum Wochenende

Die Fastenzeit hat begonnen, der Fasching ist vorbei? Ja – aber noch nicht ganz. Am Samstag und Sonntag gibt es zumindest in der Rhön ein kleines bisschen Nachschlag. Was in der Region sonst noch geboten ist.



1

WARGOLSHAUSEN

Für Fans flinker Beine: Schau- und Gardetanzturnier mit Gruppen aus der Region

Nach dem Fasching ist vor dem Schau- und Gardetanzturnier. An diesem Wochenende erwartet die Wargolshäuser Karnevalsgesellschaft (Wa:Ka-Ge) Tanzgruppen aus der ganzen Region. Die Auftritte der Gardien mit ihren bunten Kostümen sind für alle Zuschauer ein Erlebnis.

1

Samstag und Sonntag, jeweils ab 12 Uhr; Haus des Gastes, Friedhofstraße 1

Schautanz-Turnier

Rappelvoll war eine Woche nach dem Faschingswochenende noch einmal das Haus des Gastes. Die Wa-Ka-Ge hatte zum Schau- und Gardetanzturnier

gerufen und von überall her waren die Gardien gekommen. Aus dem Kissinger, Würzburger, Fuldaer und Nürnberger Raum reisten die Mädchen an und tanz-

ten vor den strengen Augen der Jury-Mitglieder. Sogar die Main-Post hatte in ihrem Wochenend-Tipp auf das Ereignis aufmerksam gemacht.

Anna Lurz folgt auf Sebsi im Vorstand

Seit 23 Jahren hat Sebastian Warmuth in den verschiedensten Ämtern der Wargolshäuser Musikanten mitgewirkt; seit 2009 als Dirigent, seit 2018 als 2. Vorsitzender. Anfang des Jahres hatte er seine Ämter zur Verfügung gestellt. Vorstand Michael Slabsche würdigte die Arbeit des scheidenden Vollblutmusikers mit den Worten: „Du hast

die Kapelle auf ein hohes Niveau geführt und den Verein stark gemacht“ und er dankte ihm mit einem Präsent. Bei den Ergänzungswahlen wurde Anna Lurz (Foto rechts) als 2. Vorsitzende gewählt. Die 28jährige wird künftig



Michael Slabsche zur Seite stehen. In seinem Jahresbericht berichtete Michael Slabsche von Auftritten in Seniorenheimen und von Standkonzerten und er ging auf das Musikfest im September und auf „Blasmusik unter'm Christbaum“ am 23. Dezember ein—leider in beiden Fällen von Regen begleitet. Erfreut zeigte sich der Musikvorstand über die Fahrt an Pfingsten nach Driftsethe. Seit vielen Jahren unterhalten die Wargolshäuser Musikanten freundschaftliche Kontakte zu dieser Stadt in der Nähe Bremerhavens.



Theater mit turbulenter Verwechslungskomödie

Ganz schön turbulent geht es bei dem neuen Stück der FFw-Theatergruppe zu, das am Freitag, 21.4., Samstag 22.4. und Freitag, 28.4. im Haus des Gastes Wargolshausen aufgeführt wird. Eine richtig schöne Verwechslungskomödie verbirgt sich hinter dem Titel „Saubere e'geschenkt“ oder „Die Bierverschwörung“. Wenngleich in Coronazeiten nicht gespielt werden konnte, blicken die Laienschauspieler auf ihr 10jähriges Gründungsfest. Im Jahre 2003 wurde der erste Dreiaakter aufgeführt und damit an die lange Theatertradition der 1950er Jahre in Wargolshausen angeknüpft. Neben den bewährten Akteuren aus Wargolshausen und Junkershausen sind diesmal auch ein paar Gastspieler dabei. Der Bekannteste von ihnen Kosmas Fischer, ein Unterhaltungskünstler aus Sondheim von der Rhön, der sich bereits bei den verschiedensten Veranstaltungen einen Namen gemacht hat. Ob



Foto: Dorothea Harth, Herbert Büttner, Katharina Rink, Sabine Gans, Lukas Nobling, Christoph Büttner, Kosmas Fischer und Susanne Chevallier beim Proben auf der Wargolshäuser Gästehausbühne (v.k.n.r.) Nicht auf dem Bild: Florian Müller und Eric Hemmerling.

Fasching oder „Mundart-Rally“, ob „Rhöner Schlachthof“ oder Kabarettabende, „Kosi“, wie er von den meisten gerufen wird, versprüht immer gute Laune und Humor. Weshalb steht er nun in Wargolshausen auf der Bühne? „Theaterspielen hat mich schon immer mal gereizt“, so der Enter-

tainer, „und nachdem ich angesprochen worden bin, habe ich gleich gesagt, da mache ich mit“. Die Theaterbesucher können sich auf unterhaltsame Theaterabende freuen. Karten gibt es im Vorverkauf bei Herbert Büttner, Tel. 09762-1093 oder 0170-4021333.

Neue Tische und Stühle für das Gästehaus

Nach 47 Jahren haben die Tische und Stühle im Wargolshäuser Haus des Gastes ihre Pflicht und Schuldigkeit getan. Die Vereinsgemeinschaft hat mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde das alte Mobiliar ersetzt. Stapelbare Stühle und klappbare Tische sollen künftig bei der Vielzahl von Veranstaltungen im Haus des Gastes für etwas Erleichterung sorgen.



2. April 2023

Palmsonntag

Matthäus 21,1-11

Sie brachten die Eselin und das Fohlen, legten ihre Kleider auf sie und er setzte sich darauf. Viele Menschen breiteten ihre Kleider auf dem Weg aus, andere schnitten Zweige von den Bäumen und streuten sie auf den Weg. Die Leute aber, die vor ihm hergingen und die ihm nachfolgten, riefen: Hosanna dem Sohn Davids!



9. April 2023

Ostersonntag

Johannes 20,1-18

Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. Er sah die Leinenbinden liegen und das Schweiß Tuch, das auf dem Haupt Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden, sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle.

GOTTESDIENSTE

- 1. Sa Hl. Hugo v. Grenoble, Bischof**
Ju 10.00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis 17.00 Uhr)
Wa 17.00 Uhr Beichtgelegenheit vor Ostern
Wa 18.00 Uhr VAM zum Palmsonntag mit Segnung Palmzweige
Hl. Amt f. Stefan u. Ilse May
Hl. Amt f. Lothar Warmuth u. Eltern
3. Seelenamt f. Olga Kießner
Ho 18.00 Uhr VAM mit Segnung d. Palmzweige (Mariensäule)
- 2. So Palmsonntag**
Wol 8.00 Uhr MF mit Segnung der Palmzweige
Heu 10.00 Uhr MF mit Segnung der Palmzweige
Uns 10.00 Uhr MF mit Segnung der Palmzweige
Ho 13.30 Uhr Kreuzweg am Stationsberg
Heu 14.00 Uhr Rosenkranz
- 3. Mo Montag der Karwoche**
Heu 7.00 Uhr Morgenlob
Ho 18.00 Uhr Beichtgelegenheit vor Ostern, anschl. Rosenkranz
Ho 19.00 Uhr MF
- 4. Di Hl. Isidor, Erzbischof**
Heu 7.00 Uhr Morgenlob
Uns 18.00 Uhr Beichtgelegenheit, anschl. Rosenkranz
Uns 19.00 Uhr MF
- 5. Mi Hl. Vinzenz Ferrer, Volksprediger**
Heu 7.00 Uhr Morgenlob
Wa 17.00 Uhr Beichtgelegenheit vor Ostern
- 6. Do Gründonnerstag**
Heu 18.30 Uhr MF vom letzten Abendmal, anschl. Wachstunde
Uns 19.00 Uhr Wachstunde
Wa 19.00 Uhr Aussendung der Klapperer, anschl. Wachstunde
- 7. Fr Karfreitag Fast- und Abstinenztag**
Ho 6.00 Uhr Jugendkruzweg ab Kolpingzelt
Uns 10.00 Uhr Kreuzwegandacht
Heu 11.00 Uhr Kreuzwegandacht
Ho 15.00 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu
Heu 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
Uns 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie-Feier
Wa 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
Wol 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
Heu 18.00 Uhr Barmherzigkeitsnovene
Wol 19.00 Uhr Kinder- und Jugendkruzweg vom Dorfplatz zum Schönungsteich
Heu 20.00 Uhr Fackelkruzweg für Familien und Jugendliche am Michaelsberg
- 8. Sa Karsamstag - Feier der Osternacht**
Heu 9.00 Uhr Barmherzigkeitsnovene
Wa 21.00 Uhr Feier der Osternacht
Hl. Amt f. Hans Niessner
Hl. Amt f. Otto u. Luitgard Schnürch, Jtg.
Hl. Amt f. Hugo u. Hedwig Müller
Hl. Amt nach Meinung
Hl. Amt f. Verst. d. Fam. Stuhl u. Gei
Wa anschl. Begegnung bei Wein und Osterbrot

9. So Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung des Herrn

Ju	8.00 Uhr	Hl. Amt f. Michael Weigand
Wol	10.00 Uhr	MF
Ho	10.30 Uhr	MF mit Segnung der Osterspisen
Wa	13.30 Uhr	Festandacht mit Barmherzigkeitsnovene
Ho	13.30 Uhr	Rosenkranz
Heu	14.00 Uhr	Rosenkranz
Wol	14.30 Uhr	Taufe
Heu	18.00 Uhr	Barmherzigkeitsnovene

10. Mo Ostermontag

Wa	8.00 Uhr	Emmausgang nach Unsleben
Heu		Emmausgang nach Unsleben
Ho	9.15 Uhr	Fahrradwallfahrt nach Unsleben
Uns	10.00 Uhr	MF mit anschl Begegnung auf dem Kirchplatz
Heu	10.30 Uhr	MF
Heu	18.00 Uhr	Barmherzigkeitsnovene

11. Di Hl. Stanislaus, Bischof u. Märtyrer

Heu	9.00 Uhr	Barmherzigkeitsnovene
-----	----------	-----------------------

12. Mi Hl. Tresa v. Jesus Mystikerin

Wol	8.00 Uhr	MF
Heu	9.00 Uhr	Barmherzigkeitsnovene

13. Do Hl. Martin I., Papst, Märtyrer

Heu	7.30 Uhr	Rosenkranz
Heu	8.00 Uhr	MF
Heu	18.00 Uhr	Barmherzigkeitsnovene
Wa	19.00 Uhr	Fatima-Rosenkranz

14. Fr Hl. Bernhard, Abt

Heu	9.00 Uhr	Barmherzigkeitsnovene
Ju	19.00 Uhr	Hl. Amt f. Alois u. Josefa Müller

15. Sa Hl. Damian, Apostel d. Aussätzigen

Heu	9.00 Uhr	Barmherzigkeitsnovene
Ju	10.00 Uhr	Eucharistische Anbetung (bis 17.00 Uhr)
Uns	18.00 Uhr	VAM
Wol	18.00 Uhr	VAM

16. So 2. Sonntag der Osterzeit

Heu	9.45 Uhr	Abholung der Kommunionkinder
Heu	10.00 Uhr	MF mit feierlicher Erstkommunion (Heustreu u. Hollstadt)
Hol	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Wa	10.00 Uhr	Hl. Amt f. Engelbert u. Paula Müller
		Hl. Amt f. Adolf u. Rosa Müller
		Hl. Amt f. Karl u. Frieda Müller
		Hl. Amt f. Frank Helmerich u. Angeh.
		Hl. Amt f. Betty u. Heinrich Müller
		Hl. Amt . Anneliese u. Edwin Beck
Wa	13.30 Uhr	Andacht zur Göttlichen Barmherzigkeit
Ho	13.30 Uhr	Rosenkranz
Heu	17.30 Uhr	Dankandacht der Kommunionkinder

17. Mo Hl. Stefan Hardig, Abt

Heu	9.30 Uhr	Dankgottesdienst der Kommunionkinder
-----	----------	--------------------------------------

16. April 2023

Zweiter Sonntag der Osterzeit

Lukas 4,1-13

Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott!

Seniorennachmittag der NES-Allianz am 26.4.

in Wollbachh. Beginn 14.00 Uhr. Mit Sonja Rahm am Akkordeon, Christof Herbert an der Gitarre, Gabi Gröschel mit unterhaltsamen Geschichten.—Eintritt frei. Infos und Anmeldung: Birgitt Reinhart, Tel. 1627

23. April 2023

Dritter Sonntag der Osterzeit

Johannes 21,1-14

Sie warfen das Netz aus und konnten es nicht wieder einholen, so voller Fische war es. Da sagte der Jünger, den Jesus liebte, zu Petrus: Es ist der Herr! Als Simon Petrus hörte, dass es der Herr sei, gürtete er sich das Obergewand um, weil er nackt war, und sprang in den See.

Vierter Sonntag der Osterzeit

Johannes 10,1-10

Weiter sagte Jesus zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Ich bin die Tür zu den Schafen. Alle, die vor mir kamen, sind Diebe und Räuber; aber die Schafe haben nicht auf sie gehört. Ich bin die Tür; wer durch mich hineingeht, wird gerettet werden; er wird ein- und ausgehen und Weide finden.

Der Ablass am Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit wird unter den gewohnten Bedingungen (Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Hl. Vaters, Glaubensbekenntnis, Vater unser, Gegrüßet seist du Maria, Ehre sei dem Vater und den Zusatz „Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich) gewährt.

GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

April

Beten wir, dass sich Frieden und Gewaltlosigkeit dadurch ausbreiten, dass sowohl Staaten als auch die einzelnen Mitglieder der Gesellschaft den Gebrauch von Waffen einschränken.

GOTTESDIENSTE

18. Di Hl. Wigo, Bischof

Uns 18.30 Uhr Rosenkranz

Uns 19.00 Uhr MF

19. Mi Hl. Leo IX, Papst

Wol 8.00 Uhr MF

Ju 13.30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgelegenheit

Ju 14.30 Uhr Hl. Amt zu Ehren der göttl. Barmherzigkeit

Ju 15.30 Uhr Eucharistische Anbetung u. Beichtgelegenheit

20. Do Hl. Hildegund

Heu 7.30 Uhr Rosenkranz

Heu 8.00 Uhr MF

21. Fr Hl. Anselm, Hl. Konrad, v. Parzham

Wa 19.00 Uhr Hl. Amt f. Leo u. Agnes Müller

Hl. Amt f. Thomas Then, Jtg.

Hl. Amt f. Pater Franz Jahn

22. Sa Hl. Kajus, Papst

Ju 10.00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis 17.00 Uhr)

Heu 18.00 Uhr VAM

Ju 18.00 Uhr VAM f. Maria Warmuth (Stiftungsmesse)

23. So 3. Sonntag der Osterzeit

Wa 8.00 Uhr Hl. Amt f. Gertraud u. Anton Heid

Hl. Amt f. Elvira Hochrein, Jtg.

Hl. Amt f. Bernie Gensler

Hl. Amt f. Artur Halbig

Hl. Amt f. Johann u. Mina Büttner

Wol 10.00 Uhr MF mit Erstkommunion (Wollbach, Unsleben)

Ho 10.30 Uhr MF

Uns 11.00 Uhr Einweihung Fahrradweg Elsbrücke (Wechtersw.)

Ho 13.30 Uhr Rosenkranz

Heu 14.00 Uhr Rosenkranz

Wol 17.30 Uhr Dankandacht Erstkommunionkinder

24. Mo Hl. Fidelis v. Sigmaringen, Ordenspriester

Wol 9.30 Uhr Dankandacht Erstkommunionkinder

Ho 18.30 Uhr Rosenkranz

Ho 19.00 Uhr MF

25. Di Hl. Markus

Wa 16.00 Uhr Probe der Erstkommunionkinder

Uns 17.15 Uhr Markuswallfahrt nach Wechterswinkel

Wa 18.40 Uhr Markusprozession nach Junkershausen

Ju 19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, anschl. Begegnung

26. Mi U.L. Frau vom guten Rat

Wol 8.00 Uhr MF

27. Do Hl. Petrus Kanisius, Kirchenlehrer

Heu 7.30 Uhr Rosenkranz

Heu 8.00 Uhr MF

Wa 16.00 Uhr Probe Erstkommunionkinder

28. Fr Hl. Peter Chanel, Hl. Ludwig Maria Grignion

Ju 19.00 Uhr Hl. Amt f. Ursula u.a. Verst. Fam. Warmuth

29. Sa Hl. Katharina v. Siena, Mitpatronin Europas

Ju 10.00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis 17.00 Uhr)

Wa 17.00 Uhr Einstimmung Kommunionkinder
mit Segnung Andachtsgegenstände

Erster Auftritt „Dückdelück-Chor“

In Anlehnung an den Spitznamen der Wargolshäuser hat sich eine lose Gruppierung von Männern aller Altersgruppen zu einer Gesangsgruppe formiert. „Dückdelück“ nennen sich die ca. 20 Sänger, die sich über die Wintermonate jede Woche einmal getroffen haben, um unter Leitung von Albert Warmuth zu üben. Aus Spaß an der Freude, wie von den Teilnehmern einhellig verkündet wird. Ihren ersten Auftritt hatten die Sänger beim Fasching in Charly's Dorf-



stühle. Zur Freude der Gäste sangen sie ihre „Schlumperliedlich“ und sorgen für mächtig Stimmung. „Mei Warchetshäuser,

mei möliche es Laawe“ hat sich mittlerweile zu einem Klassiker des „Dückdelück-Chores“ herauskristallisiert.

Nahwärme ein Stück weiter

Das Interesse an Nahwärmeversorgung in Wargolshausen ist groß. Das hat eine Info-Veranstaltung am 15. März im Haus des Gastes gezeigt. Nachdem 79 Erhebungsbögen abgegeben worden waren, hatten die Experten von der Fa. Enerpipe eine erste Kostenschätzung erstellt. Wenn, so Stefan Hippeli von Enerpipe, alle anschließen würden, wäre eine Netzlänge von 5,4 km erforderlich. Die ermittelten 1,9 Mio Kilowattstunden wären einem Heizölbedarf von 236.967 Liter gleichzusetzen. Bei geschätzten Kosten in Höhe von ca. 3 Mio Euro und 1 Mio Euro Fördermittel müsste mit ca. 12.000 Euro einmalige Anschlusskosten kalkuliert werden. Die laufenden Kosten würden sich aus einer Grundgebühr von 50 Euro p.Mt. und ca. 10,5 — 12,5 Cent zusammensetzen. Die endgültigen Werte müsste allerdings eine noch zu gründende Genossenschaft festlegen. Wichtig für Stefan Hippeli war die Aussage: „Letztendlich ist es eure Anlage. Ihr seid die Eigentümer und die Abnehmer“.

Klapperer werden ausgesandt

Die Klapperer treffen sich am Gründonnerstag um 19.00 Uhr in der Kirche. Nach einer kurzen Einstimmung auf die Karwoche werden sie ausgesandt. Bis Karsamstagabend werden die Mädchen und Buben mehrmals am Tag die Kirchenglocken ersetzen.

GOTTESDIENSTE

Uns	18.00 Uhr	VAM
Ho	18.00 Uhr	VAM
30. So	Erstkommunion in Wargolshausen	
Heu	8.00 Uhr	MF
Wol	8.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Wa	9.45 Uhr	Abholung der Kommunionkinder
Wa	10.00 Uhr	Hl. Amt f. Artur Geis Hl. Amt f. Irmgard Reinhart, Jtg
Ju	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Ho	13.30 Uhr	Rosenkranz
Heu	14.00 Uhr	Rosenkranz
Wa	17.30 Uhr	Dankandacht Kommunionkinder und ihrer Familien

Einladung

zur

Schafkopf-Dorfmeisterschaft

am Samstag, 1.4.2023 um 20.00

Uhr im Sportheim Wargolshausen

Teilnahmeberechtigt sind alle Wargolshäuser und Junkershäuser, die Mitglieder der örtlichen Vereine und die Dauerkarter vom Dorfstühle

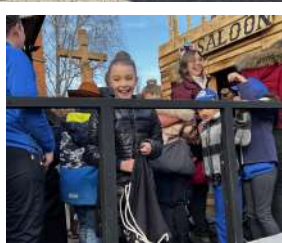
Herzliche Einladung: DJK/SV Wargolshausen.



Die NÄrrischen Tage im Rückblick

Das NÄrrische Treiben in Wargolshausen ist längst in Vergessenheit geraten. Schließlich fand bereits am 20. Februar der Rosenmontagsumzug statt. Aber zu spät, um in die Märzausgabe der Goldbach-Post mit aufgenommen zu werden. Nachdem eine Vielzahl der Ortsbewohner integriert war, nachdem kunstvolle Faschingswagen gebaut, wundervolle Kostüme geschneidert und das „halbe“ Dorf bei der Durchführung eingebunden war, sollen die närrischen Tage nicht unerwähnt bleiben. Nach den Prunksitzungen und der „Casini-Party“ ging’s mit dem Dorfstüble-Fasching am Donnerstag los. Am Freitag dann die 80er/90er-Party des Sportvereins und am Faschingssamstag die „Fränkische Partynacht“. Eine Woche zuvor noch bei Fastnacht in Franken stand Ines Procter auf der Gästehaus-Bühne. Leicht hatten es die Narren nicht. Schließlich stand am Sonntag der Umzug in Mellrichstadt an und dann der Rosenmontag in Wargolshausen. Bei „Kaiserwetter“ hatten sich tausende Besucher eingefunden und „fluteten“ die Straßen und anschließend die Bar’s. Viele Wargolshäuser Faschingsnarren hatten dabei eine Doppelrolle: Zunächst im Umzug dabei, anschließend Dienst an einer Bar, Theke oder Grill. Aber nur so war auch der Ansturm zu bewältigen. Genauso wie der großartige Reinigungseinsatz am Faschingsdienstag. Bevor der Kinderfasching und am Abend Faschingsbeerdigung und Kehraus bei „Charly“ stattfanden.





VER SICH ERUNG
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.



Unser Schutzschirm für Ihr Hab und Gut.

Unsere Hausrat- und
Glasversicherung
schützt – auch vor
Unwetter.

Wir beraten Sie gerne.

Versicherungsbüro

**Baumbach
GmbH & Co. KG**

97631 Bad Königshofen
Am Kurzentrum 2
Telefon 09761 3977839
info@baumbach.vkb.de
www.baumbach.vkb.de



Herzliche
Einladung
zum

Erzähl-Cafe

für die Senioren aus Wargols-
hausen und Junkershausen am

Do., 20.4.2023

Birgitt Reinhart
Seniorenbetreuerin

EINKAUFEN IM GETRÄNKEFACHMARKT

ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG - FREITAG SAMSTAG
08:00 - 17:00 UHR 09:00 - 13:00 UHR

INFORMIERE DICH TELEFONISCH
UNTER 09762 / 9229 ÜBER

UNSEREN HEIMLIEFERSERVICE



central Getränke
die Fachgeschäfte

Am Angertor 2 | 97618 Würfershausen



Am **Samstag, 22. April 2023** findet ein Großputz in der Kirche von Wargolshausen statt. Beginn: 8.00 Uhr. In einer Gemeinschaftsaktion sollen notwendige Reinigungsarbeiten erledigt werden. Jede Hilfe ist willkommen. Auch für kurzzeitige Unterstützung sind wir dankbar. Eine vorherige Meldung bei Artur Schmitt, Tel. 0177-6510091, wäre hilfreich. Bitte notwendige Gerätschaften (Eimer, Fensterputzer, etc.) mitbringen.

Artur Schmitt & Alois Müller

Auf diesem Wege möchte ich mich für die
Anteilnahme am Tod meines verstorbenen Mannes

Andreas Großmann

ganz herzlich bedanken. Die herzlichen und tröstenden
Worte haben gut getan. Ein besonderes Vergelt's Gott
allen Wargolshäusern, die ihre Hilfe und Unterstützung
angeboten haben und die für mich da waren und da sind.

Anne Großmann

Danke

sagen wir allen, die mit uns getrauert und

Wolfgang (Bembus)



*16.3.1954 + 8.2.2023



auf seinem letzten Weg begleitet haben. Wir
haben gespürt, dass man Wolfgang gemocht
hat und wir wissen diese letzte Ehre, die im
erwiesen wurde, zu schätzen. Besonders dan-
ken wir allen, die ihn während seiner Krank-
heit unterstützt haben und die bei der Beiset-
zung und beim anschließenden Leichenmahl
mitgeholfen haben.

Wargolshausen, im Februar 2023

Helmtrud & Detlev